

Reich an Bodenschätzen

Flauschige Teppiche, buntes Linoleum: Seit mehr als 50 Jahren steht der Name Wiedey für Kompetenz in Sachen Bodenbeläge

Ob Parkett oder Teppich, PVC oder Linoleum – beim Bodenbelag ist die Auswahl fast grenzenlos. „Flauschige, dicke Teppiche liegen im Trend“, sagt Ulrich Venkord. Gemeinsam mit Ehefrau Sabine lenkt der gebürtige Schildescher seit 1993 das Unternehmen Wiedey. Vor fünf Jahren wurde die neue Ausstellungshalle an der Schillerstraße eingeweiht. Dort erhalten Kunden eine Vorstellung davon, wie sie ihr Wohnzimmer, ihre Küche oder ihren Wintergarten gestalten können. Auch Firmen, Hotels und Büros setzen auf den Bodenspezialisten.

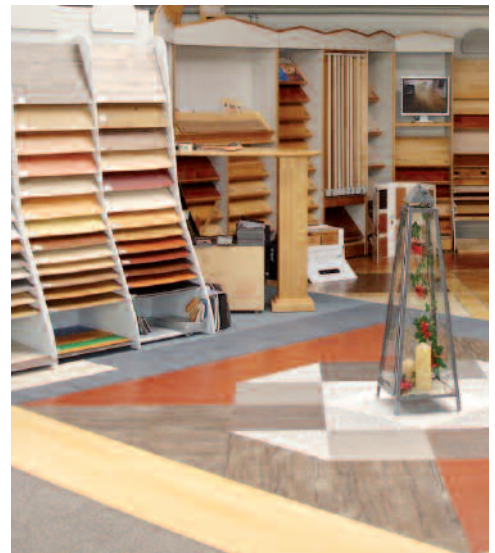
PVC in Fliesen- oder Holzoptik

1953 gründete Richard Wiedey sein

Unternehmen als Estrich-Legebetrieb. Damit betrat er Neuland. Statt traditioneller Dielenböden wurde Zementestrich als Untergrundbelag verwendet. Ab 1960 kamen verschiedene Bodenbeläge als zweites Standbein hinzu. Damit wurde dem aufkommenden Teppichboom entsprochen. Einige Jahre später begann die Firma mit der Verlegung von Parkett. 1985 wurde die Estrichverlegung eingestellt. Der Bodenleger und Parkettfachbetrieb beliefert inzwischen Kunden bis ins Ruhrgebiet.

„Wir planen vor Ort, messen auf und verlegen. Bei uns gibt es alles aus einer Hand“, versichert Venkord, der auf ein Team aus 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vertrauen kann.

„Wir planen vor Ort, messen auf und verlegen. Bei uns gibt es alles aus einer Hand.“



Bildunterschrift

Außerdem setzt er auf Handwerksbetriebe, die beispielsweise Sanitär- oder Elektroarbeiten ausführen. Von einer Neuheit ist der Geschäftsführer begeistert: „PVC gibt es jetzt in Fliesen- oder Holzoptik. Das ist zurzeit der Renner.“ Viel getan hat sich inzwischen jedoch auch bei Naturböden, die heute in ansprechenden Farben erhältlich sind. **st** ♦